



Bericht der Landesjugendleiterin über die Arbeit der Jugend im Landesverband der Rassegeflügelzüchter Mecklenburg-Vorpommern e. V. im Jahr 2021

Sehr geehrte Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde,
liebe Jungzüchterinnen und Jungzüchter,

wieder ist Jahr vergangen und ich möchte die Gelegenheit nutzen und die Aktivitäten unserer Landesjugendgruppe im Jahr 2021 Revue passieren lassen. Trotz des schwierigen Jahres 2021 mit und unter Corona hatten wir in meinen Augen viele Highlights mit unserer Landesjugendgruppe im Jahr 2021.

Gleich am Jahresanfang 2021 konnten wir einen **Bastelwettbewerb** durchführen, bei dem 25 Bastelarbeiten von Jungzüchterinnen und Jungzüchter aus 10 Ortsvereinen aus unserem Landesverband bei mir eingegangen sind.

Alle Bastelarbeiten waren überaus gelungen und die Jungzüchterinnen und Jungzüchter hatten einfach brillante Ideen.



Im Juli 2021 fand dann unser erstes großes Highlight, das beliebte **Landesjugendlager 2021** im Gästehaus „Alte Schule“ im idyllischen Meetzen in enger Zusammenarbeit mit dem RGZV Gadebusch statt.

Wir haben nicht nur alle Rekorde mit 35 Jungzüchterinnen und Jungzüchter aus allen Landkreisen im Alter von 5 bis 18 Jahren gebrochen, sondern hatten auch alle Teilnehmer so viele Tiere, wie niemals zuvor mit auf die Reise genommen. Es wurde ein vielfältiges Programm vorbereitet. Tiere, Spiel und Spaß standen im Vordergrund.

Da die meisten Kinder sich aus den letzten Jahren kannten, war die Aufteilung der gemütlichen Zimmer schnell erledigt, die mitgebrachten Tiere wurden eingesetzt und die Gegend erkundet. Es wurde Volleyball und Fußball gespielt oder im eigens von Jens Zollhöfer und den Mitgliedern des RGZV Gadebusch aufgestellten Geflügelzelt die Tiere versorgt, bestaunt oder mit den ganz zahmen Tieren gekuschelt.



Nach dem gemeinsamen Hotdog-Essen am Abend ging es unter Leitung von Sven-Ole Joswig vom RGZV Gadebusch mit der traditionellen Kennenlernrunde weiter, bei der sich alle Kinder und Jugendlichen einmal vorstellen durften. Natürlich sollte jeder wissen, wer sein gegenüber ist und was er oder sie züchtet.

Wir hatten einen gemütlichen, sommerlichen Abend und konnten die zahmen Hühner auf der Wiese laufen lassen, gemeinsam spielen, toben und ausgelassen Spaß haben. Die Nachtruhe um 22:00Uhr wurde erstmal so hingenommen und irgendwann kehrte über die 3 Etagen der Unterkunft Ruhe ein.

Überraschend schnell sind alle am Samstag früh aus den Betten gesprungen und dann gab es gleich ein leckeres Frühstück, bei dem sich für die anstehende Bastelrunde gestärkt werden konnte.

Der Samstagvormittag stand ganz im Zeichen von „Artenschutz und Artenvielfalt“.

Anschließend haben sich alle Jungzüchterinnen und Jungzüchter in Ihre Arbeitskleidung geworfen und durften Insektenhotels bauen, mit Naturmaterial befüllen und hübsch bemalen. Alle Kinder hatten große Freude daran und es herrschte eine konzentrierte Stille, die allen Begleitpersonen sofort auffiel.

Als gemeinsame Gruppenarbeit wurden die von Mathias Hoffmann und mir gebauten Bänke prachtvoll gestrichen und künstlerisch im Zeichen unserer geliebten Tiere gestaltet. Ich bin sehr stolz und überglücklich, dass die Kinder und Jugendlichen so tolle Ideen hatten und die Insektenhotels und Bänke absolute Hingucker wurden.



Die Jugendlichen des RGZV Gadebusch und des RGZV Bützow gestalteten eine Fotocollage über den Bau und die Gestaltung der Insektenhotels. Mit dieser Gruppenarbeit über den Artenschutz und die Artenvielfalt und welche große Bedeutung, dies auch für uns Rassegeflügelzüchter hat, haben wir am kreativen Klimaschutzwettbewerb für Mecklenburg-Vorpommern 2021 teilgenommen.

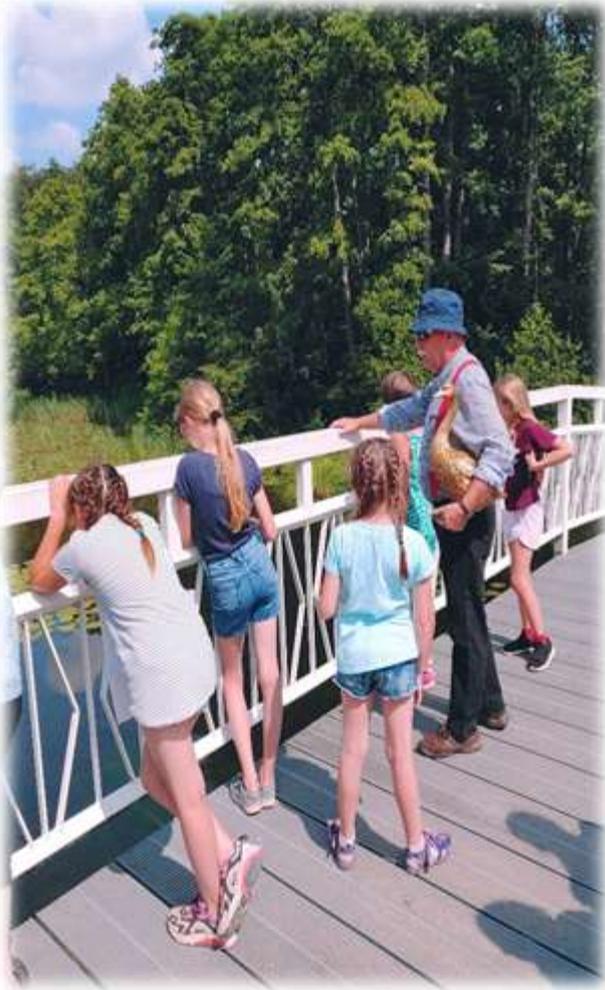
Nachdem versucht wurde die Farbe von den Händen zu bekommen, gab es leckeres Mittagessen vom Rauchhaus aus Möllin.

Nach einer kleinen Verschnaufpause wurde zum Bogenschießen vor Ort oder zum Besuch der Märchenstraße in Gadebusch aufgerufen.

Beim Bogenschießen mussten alle Ihr Geschick unter Beweis stellen und hatten richtig zu tun, um die Mitte der Scheibe zu treffen. Aber dem ein oder anderem Schützen gelang es nach ein paar Versuchen recht gut.

Am Abend wurde noch davon geschwärmt, wieviel Spaß das Bogenschießen gemacht hat. Eine kleine Gruppe fuhr nach Gadebusch und wurde an der Museumsanlage von „Hans mit der Gans“ in Empfang genommen. Wir haben uns sofort auf die Entdeckungsreise der Märchenstraße begeben und brauchten nur den goldenen Federn zu folgen. Diese wurden in den Gehweg bzw. Straßen eingelassen. Am Burgsee entlang und durch die kleinen engen Straßen von Gadebusch konnten die Mädchen allerhand Märchen erraten. Highlights waren Mäuse im Rathaus fangen, das Erbsen und Linsen um die Wette sortieren oder das Brot aus dem Ofen holen.

Es war ein sehr lustiger Nachmittag bei schönstem Wetter.



Zurück in Meetzen gab es ein schönes Kuchenbuffet, das von den fleißigen Kuchenbäckern des Gadebuscher Vereins hübsch im Schatten angerichtet wurde. Langsam trafen auch schon unsere geladenen Gäste für den gemeinsamen Grillabend ein, Karl-Heinz Zollhöfer und Frau sowie der Gadebuscher Bürgermeister Arne Schlien wollten mit uns einen gemütlichen Abend verbringen. Der RGZV Gadebusch hatte uns mit Essen richtig verwöhnt und so gab es deftige Sachen vom Grill und viele selbstgemachte Salate. Im Anschluss hielt der Bürgermeister eine kleine Rede an die Kinder und Jugendlichen gerichtet und überreichte jedem aus der Gruppe eine goldene Medaille als Erinnerung an das diesjährige Jugendlager in Meetzen.



Gruppenfoto vom Landesjugendlager
2021 in Meetzen

Nach diesem ereignisreichen Tag haben wir den Abend ruhig und langsam ausklingen lassen und alle fielen um 22.00 Uhr müde in Ihre Betten.

Der Sonntag startete regnerisch, aber mit guter Laune. Nach dem stärkenden Frühstück wurden die Jungzüchterinnen und Jungzüchter in zwei Altersgruppen aufgeteilt und dann kam es zum alljährlichen Quiz, wo jeder sein Fachwissen unter Beweis stellen konnte. Die andere Gruppe durfte in der Zeit im Geflügelzelt an einer Tierbesprechung mit den Preisrichtern Arno Menzel, extra aus Schleswig-Holstein angereist und dem ortsansässigen Preisrichter Gerhard Mählmann teilnehmen und Ihnen die vielen mitgebrachten Tiere präsentieren.



Kurz vor der Abreise und nach dem letzten gemeinsamen Mittagessen wurde das Wissensquiz ausgewertet. Alle konnten auf ein großartiges Wochenende zurückblicken, mit vielen Erlebnissen für Groß und Klein.

Die Auswertung des Wissensquiz ergab folgende Ergebnisse:

Gruppe 1 → 1. Platz: Theo
2. Platz: Ole
3. Platz: Vivienne

Gruppe 2 → 1. Platz: Pia
2. Platz: Pier-Jerome
3. Platz: Till



Alle Gewinner erhielten einen Pokal, viele schöne züchterfreundliche Artikel der Firma Mifuma und der Firma Ströh, sowie kleine Überraschungen, die am Ende an alle Kinder ausgegeben wurden.

Vielen Dank an den RGZV Gadebusch und Umgebung von 1953 e.V. insbesondere der Familie Schünemann, Familie Zollhöfer, Familie Joswig, Familie Kolbe und vielen anderen mehr, die bei der Verpflegung und Versorgung aller Teilnehmer keine Wünsche offenließen. Dem Bürgermeister der Stadt Gadebusch Arne Schlien, für die gelungene Rede und die Übergabe der Medaillen, dem Rauchhaus Möllin und nicht zuletzt dem Gästehaus „Alte Schule“.

Ein weiterer Dank geht an Frau Ursula Oschmann und der Ceva Tiergesundheit Riems GmbH für die großzügigen Geldspenden.

Dem Landjugendverband für die gute und immer kooperative Zusammenarbeit und die Bereitstellung aller Bastelmaterialien, der Firma Mifuma und der Firma Ströh für die tollen Artikel, der Darguner Brauerei für die gesponserten Getränke und Eisbär-Eis für das leckere Eis. Bei Rosmarie Wolter vom Warener Rassegeflügelverein e.V. und Daniel Hoffmann vom RGZV Bützow und Umgebung e.V. bedanke ich mich für die tollen Sachspenden.

Und ganz zum Schluss bedanke ich mich bei den Kindern und Jugendlichen, Eltern, Betreuern, Vorstandsmitgliedern und fleißigen Helfer des Landesverbandes für dieses wunderschöne Wochenende, es hat wieder sehr viel Spaß gemacht.

Leider musste die geplante Bundesversammlung mit angegliederter Bundesjugendleitertagung im Mai in Stralsund wegen Corona abgesagt werden und so habe ich an der kurzfristig geplanten **Bundesjugendleitertagung** im August in Mücke (LV Hessen-Nassau) teilgenommen. Gemeinsam wurde nach neu aufgelegten Bundesjugendleistungsprämien (BJLP) gesucht und beschlossen wie diese 2022 und 2023 aussehen werden.

Des Weiteren wurden die Anträge an die Bundesversammlung besprochen, die Vergabe der BDRG-Preise für die Landesverbände bestimmt und viele verschiedene Anregungen und Wünsche besprochen. Mücke war persönlich und inhaltlich die Reise wert.

Im September zur 30. **MeLa** in Mühlengiez 2021 folgte dann mein ganz persönliches Highlight, wofür ich unheimlich dankbar bin. Unser selbstgestaltetes „Gänsebild“ aus dem Landesjugendlager 2020 im Gutshof Woldzegarten wurde höchstbietend versteigert.

Versteigerung zu Gunsten der Jugendarbeit

Zwei Seiten einer Medaille. Rassegeflügelzucht erfreut sich großer Beliebtheit bei den Jugendlichen in Mecklenburg-Vorpommern. Aktuell gehören dem Landesverband über 204 Jugendliche an, die sich mit dem Kulturgut „Rassegeflügelzucht“ beschäftigen. Aber um jeden Jugendlichen in der Landesjugendgruppe unter der Landesjugendleiterin Antje Hinz zu fördern, wurde die Initiative von Antje Hinz, gemeinsam mit dem Minister für Landwirtschaft und Umwelt Dr. Till Backhaus, sowie MdL und Agrarausschussvorsitzende Elisabeth Aßmann ergriffen, das Bild „Die Gans“ während des Bauernballs am 17.09.2021 in Mühlengiez anlässlich der 30. MeLa, höchstbietend zu versteigern.

Engagement und Einsatz zeigte Dr. Till Backhaus und Bauernverbandspräsident Detlef Kureck bei der Versteigerung zu Gunsten der Jugendgruppe des Landesverbandes M-V. Das Startgebot wurden durch Dr. Till Backhaus und Frau Elisabeth Aßmann in Höhe von 100,00 € gesetzt. Schlussendlich wurde eine unglaubliche Summe von 1.320,00 € bei der Versteigerung erreicht, da die MAZ-Messegesellschaft, den Betrag verdoppelt hat. Die neue Besitzerin des Gänse-Bilds, ist Abteilungsleiterin im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V Frau Marion Zinke. Diese Bild wird in ihrem Büro einen wunderbaren Platz finden und wie sie selbst sagt „für eine positive Stimmung auch an schlechten Tagen beitragen“.

Die Aktion zu Gunsten der Jugendgruppe im Landesverband M-V ist mustergültig, denn die Förderung der Jugend in der Rassegeflügelzucht ist somit nicht nur Herzensangelegenheit des Landesverbandes mit seinen Mitgliedern, sondern auch von den politischen Vertreter*innen und Mitgliedern des Bauernverbandes etc., denn nur gemeinsam können wir den überwiegenden Teil von Mecklenburg-Vorpommern, den ländlichen Raum lebenswert machen. Jugendliche und die engagierte Landesjugendleiterin Antje Hinz sind das Fundament, damit die Rassegeflügelzucht mit ihrer Vielfalt weiter im Gebiet des Landesverbandes verankert ist.

Autor: Mathias Hoffmann



Auf der 30. MeLa wurde wie alljährlich nach dem "Bester Nachwuchszüchter" unter den Tierverbänden gesucht und er wurde bei uns im Landesverband der Rassegeflügelzüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V. gefunden!

Der 14-jährigen Jungzüchter Dominik Mundt aus dem Verein RGZ Tessin e.V. „Am Prangenberg“ wurde als „Bester Nachwuchszüchter“ ausgezeichnet.



Auf Kreis- Landes- und Bundesebene hat er hohe züchterische Leistungen in der Jugendabteilung erreicht.

Landesjugendmeister wurde er im Jahr 2015, 2016 und 2018 mit seiner Rasse Laufenten im Farbschlag wildfarbig.

Mit seinen Tieren hat er zahlreiche Schauen besucht und immer sehr gute bis hervorragende Ergebnisse erzielt.

Besonders erwähnenswert war die Präsentation seiner Tiere auf der Bundesjugendschau 2018, der 100. Nationalen in Leipzig, wo er den Titel Deutscher Jugendmeister im BDRG 2018 erzielen konnte.

Dominik und wir haben uns sehr über diese tolle Auszeichnung gefreut, eine große Anerkennung für unseren Nachwuchs.

Höhepunkt unseres Jugendjahres 2021 war mit großer Sicherheit die **29. Landesjugendschau** vom 19. bis 21. November 2021 in der Trebeltalhalle in Demmin. Zum ersten Mal traf sich die Landesjugend gemeinsam mit den Senior-Züchter/innen am Landesschaustandort in Demmin. Ein neuer Weg in der Jugendarbeit unseres Landesverbandes.

Wir setzten bei diesem neuen Format auf bewährte Formen, wie das gemeinsame Mittagessen am Sonntag mit der vorherigen Tierbesprechung.

Allerdings wollten wir anlässlich dieser Landesjugendschau auch mit neuen Ideen werben. Hierfür hatten wir eine Bastelecke für alle Teilnehmer und Besucherkinder an allen Ausstellungstagen aufgebaut und es durften viele Sachen rund um unser Geflügel gebastelt werden, die Resonanz und Beteiligung war großartig.

Außerdem durfte jeder Jugendaussteller einen Käfig nach dem Herkunftsland seiner Rasse gestalten. 6 Jugendliche folgten dem Aufruf und gestalteten ganz unterschiedlich aber jeder auf seine Weise kreativ ihren Käfig. Am Ende wurde durch eine unabhängige Jury, der Käfig von Oskar Willi Dallmann als „schönster Käfig“ gekürt.



Der Verein zur Förderung junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der Rassegeflügelforschung (JuWiRa) feierte sein 20-jährige Bestehen und hat ein Jubiläumsband gestaltet, dass auf der jeweiligen Landesverbandsschau als einmaliger Preis im Jugendbereich vergeben werden durfte.

Wir konnten das Band auf der Eröffnungsveranstaltung der Landesschau am 20.11.2021, Emma Kretschmer vom Rasetaubenclub 2005 Rostock e.V. überreichen.

Eine ganz besondere Auszeichnung für unsere Jungzüchterin.



Insgesamt präsentierten 33 Jungzüchterinnen und Jungzüchter, 233 Tiere.

7 Höchstnoten konnten die amtierenden Preisrichter auf Tiere in der Landesjugendschau und 11 x auch die Note „hv“ vergeben.

Traditionell trafen sich die Jungzüchterinnen und Jungzüchter mit Ihren Eltern, Großeltern am Sonntag zur Tierbesprechung an den Käfig. Die Tierbesprechung erfolgte in diesem Jahr durch die PR Peter Lingoth, Klaus Kohl, Daniel Cailliez und Edgar Kliewe. An dieser Stelle an alle Zuchtfreunde meinen herzlichsten Dank für die Unterstützung. Ich denke, dass diese Tierbesprechung bei allen Besuchern und Ausstellern und unseren Jungzüchtern großen Anklang gefunden hat.

Das anschließende gemeinsame Mittagessen im Trebeltalhotel hat meiner Auffassung allen sehr gut geschmeckt. Alles in Allem eine erfolgreiche Landesjugendschau 2021 in Demmin. Bedauerlich ist es, dass die Meldezahl der Jugendlichen nicht ganz so gut war. Die Vereine, die für eine gemeinsame Landesschau mit Jugend und Senioren waren, waren leider nicht so gut vertreten.

Nicht unerwähnt möchte ich die Erringer der großen Preise und Meistertitel unserer Landesjugendschau lassen:

Erringer der Leistungspreise 2021:

Groß-Wassergeflügel: Julius Stein mit 563 Punkten auf Zwergenten silber-wildfarbig

Hühner: Eva Dreyer mit 564 Punkten auf Araucana in blau-weizenfarbig

Zwerghühner: Janne Zehm mit 567 Punkten auf Holländische Zwerghühner kennfarbig

Tauben: Moritz Elie mit 570 Punkten auf Altenburger Trommeltauben in weiß

Erringer der Landesjugendmeisterschaft 2021:

Luca Morack mit 284 Punkten auf Böhmisches Gänse in weiß

Luca Morack mit 285 Punkten auf Amerikanische Pekingenten in weiß

Tessa Spierling mit 285 Punkten auf Zwergenten in weiß

Julius Stein mit 284 Punkten auf Zwergenten in silber-wildfarbig

Julius Stein mit 285 Punkten auf Zwergenten in grobgescheckt-wildfarbig

Janne Zehm mit 474 Punkten auf Holländische Zwerghühner kennfarbig

Oskar Willi Dallmann mit 472 Punkten auf Zwerg-Malaien in blau-weizenfarbig

Kilian Schröder mit 472 Punkten auf Zwerg-Welsumer in rost-rebhuhnfarbig

Helena Philipp mit 473 Punkten auf Stralsunder Hochflieger in weiß

Moritz Elie mit 477 Punkten auf Altenburger Trommeltauben in weiß

Insgesamt wurden 4 Leistungspreise vergeben und 10 Landesjugendmeister wurden ermittelt. Allen Erringern meinen aller herzlichsten Glückwunsch!

Durch den **Fotowettbewerb** „Mein schönstes Küken“ im Frühjahr 2021 konnte ich zur Landesjugendschau in Demmin mit Hilfe einer Werbeagentur einen Küken-Kalender für das Jahr 2022 erstellen und drucken lassen. Viele Vereine im Land haben die Werbetrommel „gerührt“ und alle Kalender konnte zu Gunsten der Jugendarbeit im Landesverband verkauft werden! Großartig.

Ausblick auf das Jahr 2022

Im Januar starten wir gleich wieder mit einem tollen Bastelwettbewerb, wir dürfen beim Jahresprojekt des Landjugendverband M-V mitwirken und eine Box über unsere Pommerschen Heimatrassen vorbereiten, ich bin jetzt schon auf das Ergebnis gespannt.

Erstmalig würde ich gerne einen Jungzüchtertag mit allen interessierten Kindern und Jugendlichen durchführen und den Vogelpark Marlow besuchen. Ich hoffe die Corona-Lage lässt es zu und wir dürfen im Frühjahr einen gemeinsamen Ausflug in den Vogelpark unternehmen.

Ausrichter des diesjährigen Landesjugendlagers ist der RGZV „Goldene Feder“ Hagenow e.V. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Heiko Dankert, Melany Neupert und allen fleißigen Helfer in Hagenow für die Unterstützung und Bereitschaft. Das Jugendlager findet vom 08. bis 10. Juli 2022 in der Gutsanlage Schloss Dreilützow statt. Wir werden dort im Verwalter- und Marienhaus untergebracht sein und uns erwartet ein vielfältiges Programm.

Wandern, Spielen, Grillen, Toben, Tierbesprechungen, sind bewährte Kernelemente auf die ich auch weiterhin setzen werden.

Die Einladungen werden an die Vereine auf den Stützpunktberatungen ausgegeben, auf der Homepage eingestellt und an die bekannten E-Mail-Adressen der Vereine verschickt. Ich freue mich jetzt schon auf ein großartiges Wochenende in Wittendörp.

Im Jahr 2023 freuen wir uns auf ein erlebnisreiches Landesjugendlager bei den Zuchtfreunden des RGZ Tessin e.V. „Am Prangenberg“.

Die diesjährige 30. Landesjugendschau findet wie im letzten Jahr im Hotel „Trebeltal“ vom 18.11.2022-20.11.2022 in Demmin statt. Bitte unterstützt eure Jugend, dass sie mit ihren wunderschönen Tieren daran teilnehmen können.

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen mich bei meinen Vorstandskollegen und Zuchtfreunden zu bedanken, die mir jederzeit hilfreich zur Seite gestanden haben.

Ich wünsche allen Züchterinnen und Züchter unseres Landesverbandes und vor allem natürlich meinen Jungzüchterinnen und -Züchtern eine erfolgreiche Zucht- und Ausstellungssaison 2022 und ich hoffe das wir uns auf allen geplanten Veranstaltungen gesund und munter wiedersehen dürfen.

Gristow, im Januar 2022

Antje Hinz

Landesjugendleiterin